

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-15 Pronto N

Elastifizierte PMMA-Beschichtung

BESCHREIBUNG

Sikafloor®-15 Pronto N ist ein mehrkomponentiger, elastifizierter, schnellhärtender, Polymethylmethacrylat-Verlaufsmörtel im Sikafloor® Pronto Beschichtungssystem.

ANWENDUNG

Sikafloor®-15 Pronto N ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Basisschicht für das Sikafloor® Pronto Modulare System
- Schnelle Herstellung von zähelastischen, mechanisch und chemisch beständigen Beschichtungen
- Besonders geeignet für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Durch Einstreuen von Quarzsand können rutschhemmende Oberflächen hergestellt werden
- Durch Einstreuen von Colorquarzsand können rutschhemmende und optisch ansprechende Oberflächen hergestellt werden

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis

Polymethylmethacrylat

Lieferform

Komponente A	Sikafloor®-15 Pronto N	25 kg 200kg
Komponente B	Sika® Pronto Hardener	1,0 kg (Beutel a 0,1 kg)
Komponente C	Sikafloor® Pronto Filler	25 kg
Komponente D	Sika® Pronto Pigment	5,0 kg (10 Beutel a 0,5 kg)

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Sehr schnelles Aushärten, auch bei tiefen Temperaturen
- Sehr gute mechanische und chemische Beständigkeit
- Zähelastisch
- Gute UV-Beständigkeit
- Lösemittelfrei

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung (siehe Leistungserklärung)

Lagerfähigkeit

Vom Tag der Produktion:

Komponente A	Sikafloor®-15 Pronto N	12 Monate
Komponente B	Sika® Pronto Hardener	6 Monate
Komponente C	Sikafloor® Pronto Filler	24 Monate
Komponente D	Sika® Pronto Pigment	5 Jahre

Lagerbedingungen

In original verschlossenen Gebinden, unter trockenen Bedingungen, bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern.

Sika® Pronto Hardener muss vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und mechanischen Stößen geschützt werden. Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung finden Sie im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Aussehen/Farbtone

Komponente A	Sikafloor®-15 Pronto N	transparent, flüssig
Komponente B	Sika® Pronto Hardener	weißes Pulver
Komponente C	Sikafloor® Pronto Filler	weiß, feiner Füllstoff
Komponente D	Sika® Pronto Pigment	ca. RAL 7032 (andere Farben nach Anfrage)

Dichte

ca. 0,98 kg/l (+23 °C) (DIN 51757)

Festkörpervolumen

ca. 100 %

TECHNISCHE INFORMATIONEN**Haftzugfestigkeit**

≥ 1,5 (1,0) N/mm² (EN 1542)

Thermische Beständigkeit

Belastungszeitraum	Temperatur
Dauerhaft	+40°C
Kurzzeitig max. 2 Tage	+50°C
Kurzzeitig max. 1 Stunde	+60°C

WICHTIG

Die kurzzeitige (< 1 Stunde) Beständigkeit gegen feuchte Wärme bis zu +80 °C gilt für Sikafloor® Einstreubeläge, die dieses Produkt beinhalten und eine Mindestdicke von ca. 3-4 mm haben.

Bei gleichzeitigem Auftreten von mindestens zwei Belastungsarten (chemische, mechanische, thermische Belastung) ist mit einer eingeschränkten Beständigkeit zu rechnen.

Chemische Beständigkeit

Beständig gegenüber vielen Chemikalien. Für detailliertere Informationen den technischen Kundendienst kontaktieren.

System

Abgestreute Fläche mit Colorchips

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	1–2 × Sikafloor®-10 N/-11/-13 Pronto	1–2 × ca. 0,4–0,5 kg/m ²
Egalisierung (optional; Oberflächenrauheit bis zu 3 mm)	Sikafloor®-11 Pronto (1 Gew.-Teil) + Sikafloor® Pronto Filler (1,5–2,0 Gew.-Teil) + 2 % Stellmittel T	ca. 1,6 kg/m ² /mm (0,6 kg Komp. A + 1 kg Sikafloor® Pronto Filler) + 2 % Stellmittel T
Verlaufsbeschichtung	Sikafloor®-15 Pronto N (gefüllt 1:2 mit Sikafloor® Pronto Filler)	ca. 3,6 kg/m ²
Abstreuung im Überschuss	Colorchips	ca. 0,7 kg/m ²
Versiegelung	Sikafloor®-17 Pronto N	1–2 × ca. 0,6–0,8 kg/m ²

Abgestreute Fläche Zwischenschicht

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	1–2 × Sikafloor®-10 N/-11/-13 Pronto	1–2 × ca. 0,4–0,5 kg/m ²
Egalisierung (optional; Oberflächenrauheit bis zu 3 mm)	Sikafloor®-11 Pronto (1 Gew.-Teil) + Sikafloor® Pronto Filler (1,5–2,0 Gew.-Teil) + 2 % Stellmittel T	ca. 1,6 kg/m ² /mm (0,6 kg Komp. A + 1 kg Sikafloor® Pronto Filler) + 2 % Stellmittel T
Zwischenschicht	Sikafloor®-15 Pronto N (gefüllt 1:2 mit Sikafloor® Pronto Filler)	ca. 3,5 kg/m ²
Verlaufsbeschichtung	Sikafloor®-14 Pronto (gefüllt 1:2 mit Sikafloor® Pronto Filler)	ca. 3,6 kg/m ²
Abstreuung im Überschuss	Quarzsand oder Colorquarzsand (0,3 - 0,8 mm oder 0,7 - 1,2mm)	ca. 4 - 6 kg/m ²
Versiegelung	Sikafloor®-17 Pronto N	1–2 × ca. 0,6–0,8 kg/m ²

Sikafloor®-Pronto RB-25 (ca. 3 - 5 mm) für befahrbare Flächen

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	1–2 × Sikafloor®-10 N/-11/-13 Pronto	1–2 × ca. 0,4–0,5 kg/m ²
Egalisierung (optional; Oberflächenrauheit bis zu 3 mm)	Sikafloor®-11 Pronto (1 Gew.-Teil) + Sikafloor® Pronto Filler (1,5–2,0 Gew.-Teil) + 2 % Stellmittel T	ca. 1,6 kg/m ² /mm (0,6 kg Komp. A + 1 kg Sikafloor® Pronto Filler) + 2 % Stellmittel T
Verlaufsbeschichtung	Sikafloor®-15 Pronto N (gefüllt 1:2 mit Sikafloor® Pronto Filler)	ca. 3,6 kg/m ²
Abstreuung im Überschuss	Quarzsand (0,3 - 0,8 mm oder 0,7 - 1,2mm)	ca. 4 - 6 kg/m ²
Versiegelung	Sikafloor®-18 Pronto	1–2 × ca. 0,6–0,8 kg/m ²

Sikafloor®-Pronto RB-27 (ca. 3 - 5 mm) für industriell genutzte Flächen (Lebensmittelindustrie, Kühlräume, Nassbereiche)

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	1–2 × Sikafloor®-10 N/-11/-13 Pronto	1–2 × ca. 0,4–0,5 kg/m ²
Egalisierung (optional; Oberflächenrauheit bis zu 3 mm)	Sikafloor®-11 Pronto (1 Gew.-Teil) + Sikafloor® Pronto Filler (1,5–2,0 Gew.-Teil) + 2 % Stellmittel T	ca. 1,6 kg/m ² /mm (0,6 kg Komp. A + 1 kg Sikafloor® Pronto Filler) + 2 % Stellmittel T
Verlaufsbeschichtung	Sikafloor®-15 Pronto N (gefüllt 1:2 mit Sikafloor® Pronto Filler)	ca. 3,6 kg/m ²
Abstreuung im Überschuss	Quarzsand oder Colorquarzsand (0,3 - 0,8 mm oder 0,7 - 1,2mm)	ca. 4 - 6 kg/m ²
Versiegelung	Sikafloor®-17 Pronto N	1–2 × ca. 0,6–0,8 kg/m ²

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis

Für eine einfache Verarbeitung sind die 25 kg Gebinde von Sikafloor®-15 Pronto N zu teilen.
Komp. A : Komp. C : Komp. D = 12,5 : 25 : 1 (nach Gewicht).
Die Zugabemenge des Härterpulvers zu 12,5 kg Sikafloor®-15 Pronto N ist abhängig von der Untergrundtemperatur.

Sikafloor®-15 Pronto N	Temperatur	Sika® Pronto Hardener (Gewichts-%)	Sikafloor® Pronto Filler	Sika® Pronto Pigment
12,5 kg	+0°C	750 g (6,0%)	25 kg	1 kg
12,5 kg	+10°C	500 g (4,0%)	25 kg	1 kg
12,5 kg	+20°C	250 g (2,0%)	25 kg	1 kg
12,5 kg	+30°C	188 g (1,5%)	25 kg	1 kg

Das Peroxid-Pulver Sika® Pronto Hardener kann auch unter dem Namen "Perkadox CH-50 X" von Akzo Nobel (www.akzonobel.com) oder unter "Interox BP-50 FT" von Degussa (www.degussa.com) oder unter "Peroxan BP-Pulver 50 W+" von Pergan GmbH (www.pergan.com) direkt beim Hersteller bezogen werden.

Materialtemperatur	Minimal +5°C Maximal +30°C
Lufttemperatur	Minimal +5°C Maximal +30°C
Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal 80 %
Taupunkt	Vorsicht vor Kondensation! Die Untergrundtemperatur sollte mindestens +3°C über dem Taupunkt liegen, um Kondensation auf der Oberfläche des applizierten Materials zu vermeiden.
Untergrundtemperatur	Minimal +5°C Maximal +30°C
Untergrundfeuchtigkeit	≤ 4 CM%

Verarbeitungszeit

Temperatur	Zeit
+ 0 °C	ca. 30 Minuten
+10 °C	ca. 20 Minuten
+20 °C	ca. 17 Minuten
+30 °C	ca. 12 Minuten

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

Aushärtezeit

Vor Überarbeitung von Sikafloor®-15 Pronto N Aushärtezeiten beachten.

Temperatur	Zeit
+0°C	ca. 65 Minuten
+10°C	ca. 50 Minuten
+20°C	ca. 40 Minuten
+30°C	ca. 25 Minuten

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

Untergrundbeschaffenheit / Vorbereitung:

Für weitere Informationen bitte die Hinweise im Systemmerkblatt „Sikafloor® Fußböden – Oberflächen beurteilen, vorbereiten, grundieren und beachten“.

Reinigung und Pflege

Für weitere Informationen bitte die Hinweise im Systemmerkblatt „Reinigungs- und Pflegeanleitung“ beachten.

WEITERE HINWEISE

Sikafloor®-15 Pronto N sollte nicht auf Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit verwendet werden. Frisch verarbeitetes Sikafloor®-15 Pronto N muss mindestens 1 Stunde vor Feuchtigkeit, Kondensation und flüssigem Wasser geschützt werden. In geschlossenen Räumen sind Ex-geschützte Maschinen und Geräte einzusetzen. Bei der Verarbeitung von Sikafloor®-15 Pronto N in geschlossenen Räumen ist für eine gute Be- und Entlüftung zu sorgen. Um eine optimale Aushärtung in geschlossenen Räumen zu gewährleisten, muss die Luft mindestens 7 x pro Stunde ausgetauscht werden. Während Applikation und Aushärtung sind Ex-geschützte Belüftungsgeräte zu verwenden. Reaktive Acrylharze entwickeln während Applikation und Aushärtung einen charakteristischen Geruch. Währenddessen, sind alle unverpackten Gegenstände, insbesondere Lebensmittel vom Anwendungsbereich fernzuhalten. Um eine einheitliche Farbgebung der Bodenfläche zu erzielen, darf nur Sika® Pronto Pig-

ment einer Produktionscharge verwendet werden. Unter bestimmten Umständen, z.B. bei Fußbodenheizung in Kombination mit hoher punktueller Last, können Druckstellen in der Fußbodenbeschichtung entstehen. Falls bei der Ausführung beheizt werden muss, sollten Geräte verwendet werden, die kein CO₂ und H₂O ausstoßen, z.B. einen elektrische Heizlüfter. Sonst wird das Oberflächenfinish negativ beeinflusst.

Werkzeuge:

PPW-Polyplan-Werkzeuge GmbH, Telefon: +4940/5597260, www.polyplan.com.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

GEFAHRENHINWEISE

GISCODE: RMA 10

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Flüssigharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Flüssigharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-15 Pronto N
Juni 2024, Version 03.01
020813010020000019

„Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. Für Informationen und Hinweise zum sicheren Umgang, der Lagerung und der Entsorgung chemischer Produkte gilt es das aktuellste Sicherheitsdatenblatt (SDB) zu beachten.

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-15 Pronto im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT/ VORBEREITUNG

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²) und eine Abreißfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² aufweisen. Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett und ölfrei und frei von absandenden Teilen sein. Phenolische oder bituminöse Verunreinigungen stören die Aushärtung und müssen restlos entfernt werden. Gleiches können PCC's oder mit Kunststoffdispersionen modifizierte Estriche und Betone bewirken. Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche anzulegen. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch, z.B. durch Strahlen und Fräsen entfernt werden. Untergründe müssen mittels Kugelstrahlgerät oder Diamantschleifer vorbehandelt werden um Zementschlempe zu entfernen und um eine offenporige Oberflächenstruktur zu erzielen. Ausbesserungen von Fehlstellen, Löchern und Ausbrüchen sind mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur®, Sikagard®-Produkten durchzuführen. Vor der Applikation muss jeglicher Staub und brüchiges, loses Material von allen Oberflächen mittels Besen oder Staubsauger entfernt werden.

MISCHEN

Sikafloor®-15 Pronto N Komponente A kurz aufmischen, danach Sikafloor® Pronto Filler und ggf. das Sika® Pronto Pigment im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis zugeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung erhöhen (600 - 2000 U/min). Es muss so lange gemischt werden bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird das Härtepulver eingemischt bis es vollständig aufgeschlossen ist. Mischzeit nach Härterzugabe beträgt max. 1 Minute. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Das Einrühren von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden. Für eine bessere Handhabung kann das 25 kg Gebinde auf 2 x 12.5 kg aufgeteilt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen. In Innenräumen sind ex-geschützte Geräte zu verwenden.

VERARBEITUNG

Der Verlaufsmörtel aus Sikafloor®-15 Pronto N wird gleichmäßig mittels Kaupp- oder Zahnpachtel auf die horizontalen Flächen aufgetragen. Zur Unterstützung des Verlaufes kann sofort nach dem Verteilen mit einer Stachelwalze nachgerollt werden. Es darf nicht zu lange nachgestachelt werden, da sonst die Aushärtung gestört wird.

Die Beschichtungsarbeiten mit Sikafloor®-15 Pronto N müssen aufgrund der schnellen Aushärtung des Materials zügig und mit guter Planung durchgeführt werden. Um Ansätze zu vermeiden, ist an die noch frische Beschichtung anzuarbeiten.

Rutschhemmende Oberfläche:

Die frische Beschichtung muss sofort mit Quarzsand abgestreut werden. 2 x lose und 1 x im Überschuss.

Optisch anspruchsvolle Einstreubeläge:

Sofortiges Einstreuen von Colorchips oder Colorquarz. (Die PMMA-Verträglichkeit der Colorchips ist unbedingt vorher zu prüfen).

Achtung: Um eine einwandfreie Härtung zu gewährleisten ist in geschlossenen Räumen ein mindestens siebenfacher Luftaustausch pro Stunde notwendig. Während den Beschichtungs- und Härtingszeiten sind deshalb Ex-geschützte Belüftungsgeräte einzusetzen. Ausführlichere Informationen zur Anwendung in der Praxis, Systemaufbauten und ergänzende Sicherheitshinweise, können der Broschüre „Sikafloor-Pronto Leitfa-den“ entnommen werden.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge sind direkt nach Gebrauch mit Sika Verdünnung C zu reinigen. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-15 Pronto N
Juni 2024, Version 03.01
020813010020000019

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-15 Pronto N
Juni 2024, Version 03.01
020813010020000019